

# Modellvorhaben Integration von Flüchtlingen im ländlichen Raum



## Projektsteckbrief

### Kommune

Gemeinde Alheim



### Titel des Projektes

Patenprogramm der „Flüchtlingshilfe Alheim“

### Zielsetzung

Neben der dezentralen und flexiblen Durchführung von Deutschunterricht und Organisationsgruppen wie Materialbeschaffung und Freizeitgestaltung, einem unabhängigen Hebammendienst, sowie der engen Zusammenarbeit mit bestehenden Hilfsorganisationen, ist die Flüchtlingshilfe Alheim vor allem im Bereich der individuellen Patenschaften vorbildlich und bildet ein optimales Modell für andere Kommunen ab. Im Vordergrund dieses Programms steht eine schonende, aber zielgerichtete Aufnahme und Versorgung der Flüchtlinge mit Informationen und Wissen zu Besuchen von öffentlichen Stellen wie Ämtern und Ärzten. Besonders wichtig ist, dass die Flüchtlinge nicht durch zu viele Helfer und Gesichter überfordert und abgeschreckt werden. Jede Familie/Gruppe bekommt in der Regel einen Paten jedes Geschlechts zugewiesen, welcher als Bezugs- und Vertrauensperson, Kulturvermittler und Begleiter zur Verfügung steht, sowie als Medium zwischen Flüchtlingen und der Bevölkerung agiert. Des Weiteren wird das Verhältnis der Paten zu Flüchtlingen genutzt um gegenüber Ämtern und Behörden einen schnelleren Datentransfer zu ermöglichen. Die Flüchtlinge profitieren durch die gute Vernetzung der Paten innerhalb der Kommune, z.B. bei der Anmeldung in Schulen und KiTas. Jeder Pate kann hierbei auf Hilfestellung zurückgreifen, welche von festgelegten Personen innerhalb der Flüchtlingshilfe gegeben wird. Zielsetzung der Förderung durch das Modellvorhaben ist in diesem Bereich unter anderem die unbürokratische Kostenübernahme im Falle des Bedarfs und somit den Erhalt der durchweg sehr hohen Motivation der ehrenamtlichen Helfern. Weiterhin soll ein Automatismus entstehen, welcher bei steigenden Zuweisungszahlen den hohen Qualitätsstandard der Flüchtlingshilfe Alheim halten kann.

### geplante Maßnahmen

- Schaffung eines Automatismus um, bei steigenden Zuweisungszahlen, den sehr hohen Qualitätsstandard der Flüchtlingshilfe zu halten
- Veranstaltungen um Barrieren abzubauen und Vertrauen zu schaffen
- Optimierung der Betreuung um diversen Lern- und Integrationsniveaus gerechter zu werden

### Ansprechpartner

Name und Funktion: Katharina Weller, Verwaltungsfachangestellte

Tel.Nr.: 06623 92000

e-mail-Adresse: [gemeinde@alheim.de](mailto:gemeinde@alheim.de)